



**Stadt Leverkusen**

Antrag Nr. 2022/1905

**Der Oberbürgermeister**

I/01-011-20-06-he

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

24.11.2022

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Finanz- und Digitalisierungsausschuss</b>	28.11.2022	Beratung	öffentlich
<b>Rat der Stadt Leverkusen</b>	12.12.2022	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Einrichtung eines Corona-Untersuchungsausschusses für Leverkusen  
- Antrag von Aufbruch Leverkusen vom 22.11.2022

**Anlage/n:**

1905 - Antrag





Aufbruch Leverkusen – im Rat der Stadt Leverkusen -  
Gartenstr. 3 – 51379 Leverkusen

Herrn Oberbürgermeister  
Uwe Richrath  
Friedrich-Ebert-Platz 1  
51373 Leverkusen

per E-Mail:  
[sitzenungsdienst@stadt.leverkusen.de](mailto:sitzungsdienst@stadt.leverkusen.de)

**im Rat der Stadt Leverkusen**

Tel: 02171/ 40 49 49

Fax: 02171/ 40 49 51

[facebook.com/Aufbruch Leverkusen](https://www.facebook.com/AufbruchLeverkusen)

E-Mail: [aufbruchleverkusen@gmail.com](mailto:aufbruchleverkusen@gmail.com)

[www.aufbruchleverkusen.com](http://www.aufbruchleverkusen.com)

**Leverkusen, 22.11.2022**

## **Einrichtung eines Corona- Untersuchungsausschuss für Leverkusen**

Sehr geehrter Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Rates und der zuständigen Gremien.

Die Stadt Leverkusen richtet einen Corona-Untersuchungsausschuss ein, der die Corona-Politik der letzten beiden Jahre analysiert und aufarbeitet.

### **Begründung:**

Mittlerweile müssen auch die Regierungsparteien einräumen, dass einige Zwangsmaßnahmen nicht notwendig gewesen wären. Hier möchte ich nur die Schließung der Kindergärten erwähnen.

Es wurden Prognosen zur Wirksamkeit der Covid-19 Impfung getätigt, die in keinsten Weise eingetroffen sind. Hinzu kommen dubiose Verträge mit Impfstoffherstellern, die diese von jeglichen Haftungsrisiken ausschließen. Es ließen sich noch zahlreiche weitere Beispiele aufzählen.

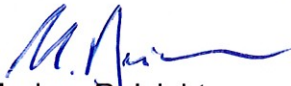
Ein unabhängiger Corona-Untersuchungsausschuss in Leverkusen könnte dafür sorgen, dass verloren gegangenes Vertrauen der Bürger wiederhergestellt wird, in dem alle Versäumnisse, Skandale und Fehlentscheidungen aufgearbeitet werden.

In den Ausschuss sollen neben Mitgliedern des Rates auch Ärzte und unabhängige Corona-Experten entsandt werden. Zudem ist eine Mitwirkung von Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach als gewählter Direktabgeordneter von Leverkusen ratsam, da Karl Lauterbach viele dieser Maßnahmen mitgetragen hat.

Die Tagungen des Ausschusses sollten öffentlich erfolgen. Aus Gründen der Transparenz sollte auch eine Übertragung per Livestream erfolgen. Über das Rats-TV der Stadt Leverkusen sollte dies problemlos möglich sein. Den Bürgern der Stadt Leverkusen muss zudem die Möglichkeit eingeräumt werden, Fragen an den Ausschuss zu richten.

Die Einrichtung eines solchen Ausschusses wäre ein starkes Zeichen für echte Demokratie und Transparenz und hätte Symbolcharakter über die Grenzen unserer Stadt hinaus.

Mit freundlichen Grüßen



Markus Beisicht

- Aufbruch Leverkusen -